

Blik winkel

Offizielles Informationsblatt der Pfadi Rothenburg

www.pfadi-rothenburg.ch



Schön wars im Lager! Als Cowboy, Superhelden... Mehr Bilder vom Sommerlager auf Seite 9

durchBLIK, Pfadijahr 2013/14

S. 4 - 7

rückBLIK, Sommerlager 2013

S. 8 - 11

rückBLIK, Schnupperanlass, Vennerweekend

S. 12 - 13

panoramaBLIK Jamboree 2015 in Japan

S. 14

pfadi
rothenburg



Elektro

Licht

IT+Voice

Erfolg für Kunden ist unser Erfolg.
Persönlich engagiert.

CKW Conex AG Geschäftsstelle Rothenburg, Stationsstrasse 14
6023 Rothenburg, T 041 282 03 50
rothenburg@ckwconex.ch, www.ckwconex.ch
Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKWconex*



andreas muff
bertiswilstrasse 2
6023 rothenburg
tel. 041-281 20 40

cerutti
partner

Architekten AG



Das go4free Jugendkonto
mit vielen finanziellen Vorteilen.

Das **go4free** Jugendkonto zahlt sich aus:
Du erhältst gratis eine Maestro-Karte,
ein Eröffnungsgeschenk und profitierst
von weiteren Vorteilen. Eröffne jetzt dein
go4free Jugendkonto bei uns oder unter:
www.raiffeisen.ch/go4free

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



Pirmin Lang
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 041 914 01 90
pirmin.lang@mobi.ch

Die Mobiliar.
*Persönlich und
in Ihrer Nähe.*

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Rontal
Zentralstrasse 14, 6030 Ebikon
Generalagentur Seetal-Rontal, Christoph Blum
Bankstrasse 13, 6281 Hochdorf
Telefon 041 914 01 01, Telefax 041 914 01 02
seetalrontal@mobi.ch

130222M01GA

BEI UNS
KOMMT DER
MEISTER
PERSÖNLICH
VORBEI!

Richtig gepflegt
(auffrischen, ordnen,
erneuern...)
**bereitet Ihnen Ihr
Garten zu jeder
Zeit viel Freude!**



Familie Willy Ottiger
Ottenrüti, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 83 22
www.ottiger-baumschule.ch

OTTIGER
GARTENBAU
BAUMSCHULE

IP-Betrieb VSB-Mitglied IG Suisse Christbaum

Hier könnte Ihr
Inserat stehen!

blikwinkel@pfadi-rothenburg.ch



Liebe Biber, Wölfe, Pfader und Pios
Liebe Eltern

Das neue Pfadijahr ist mittlerweile auch schon ein paar Wochen alt. Zeit also, wieder einmal einen Blickwinkel in den Händen zu halten und die tollen Berichte zu geniessen. Vieles ist geblieben in unserer Pfadi, und doch hat es ein paar kleinere Änderungen gegeben. Zum Beispiel, dass sich das Leitungsteam der Wölfe noch mehr zusammengetan hat. Natürlich sind alle Leitungsteams wieder mit neuen, motivierten Leuten verstärkt worden. Wie sich die Leitungsteams zusammensetzen, siehst Du auf den nächsten Seiten.

Weisst du noch, wie toll das Sommerlager war? Nebst den Fotos, welche Du am Unterhaltungabend ja gesehen hast, haben wir für Dich natürlich auch noch die detaillierten Lagerberichte in dieser Ausgabe. Neugierig? Dann schau selbst!

Viel Spass beim Durchblättern wünschen dir
deine Abteilungsleiter

Pscht / Andre Marty
Popey / Carlos Lang
Hösu / Tobias Haefeli

Inhaltsverzeichnis

überBlik...	3
durchBlik alle Stufen...	4-7
rückBlik...	8-13
panoramaBlik...	14
ausBlik...	16

Liebe Wölfe, Liebe Eltern

Das war aber ein Start ins neue Jahr mit den Wölfen! Gleich zu Beginn dieses Jahres wurden wir von Schwarz-Weiss-Magiern bedroht und mussten uns verteidigen! Wir würden gerne mit Euch weitere Anlässe bestreiten an denen Action und Spass im Vordergrund stehen um ein unvergessliches Jahr zu erleben, welches mit dem nächsten Sommerlager endet. Also worauf wartest du? Rein ins Pfadileben und Hü!

Aber alles der Reihe nach. Unten findest du wichtige Infos zu speziellen Anlässen.

StuLei
Gumbo
Nico Duss
Hermolingenhalde 9
Nd94@pr-pool.ch
077 204 78 99

Leiter
Löli
Lars Troxler
Eschenbachstr. 19a
lars.troxler@bluewin.ch
076 334 35 24

Leiterin
Stups
Marion Ottiger
Ottenrüti 5
marion.ottiger@bluewin.ch
079 942 34 26

Leiterin
Filou
Flavia Marty
Felsenegg 20
fla.marty@bluewin.ch
079 252 81 46

Leiter
Quick
David Gassmann
Franz-Zelgerstr. 7
dave.gassmann@hotmail.com
077 424 71 27

Leiter
Mogli
Daniel Burri
Schönenfels 8
Dani.burri@gmx.ch
079 958 75 20

Leiterin
Canella
Sina Ottiger
Schützenweidstr. 21
sina.ottiger@hotmail.com
076 321 39 78

Hier alle wichtigen Anlassdaten und Infos bis zu den Weihnachtsferien:

Anlass: 23.11.2013

Infos folgen per Mail!

eChlauseinzug: 01.12.2013

Der Samichlaus hat sich schon angekündigt. Und natürlich wollen wir nicht verpassen, wie er auf seinem Esel in das Dorf Einzug hält.

Waldweihnachten: 20.12.2013

Auch die Pfadi feiert Weihnachten. Also zieht euch warm an und kommt an die alljährliche Waldweihnacht. Um uns auf die Feiertage einzustimmen.

Solltest du jetzt noch offene Fragen haben, dann melde dich bei deinem Stufenleiter

Liebe Grüsse
Dein Wolfs-Team

Liebe Pios, Liebe Eltern

Das Pio-Jahr wurde erfolgreich mit dem 2 teiligen Kick- Off gestartet. Wir freuen uns darauf mit euch viele tolle Momente zu erleben, und euch ans Leiterdasein langsam heranzuführen.

Aber alles der Reihe nach. Unten findest du wichtige Infos zu speziellen Anlässen.

StuLei
Hippo
Lukas Venetz
Felsenegg 23
lukas_venetz@hotmail.com
079 476 75 64

Leiterin
Flöör
Linda Knüsel
Oberwähliggen
Linda.knuesel@hotmail.com
079 528 65 12

Leiter
Aslan
Michael Dünki
Huobefangstr. 20 b
Michael.duenki@bluewin.ch
079 838 00 07

Weihnachtsmarkt Flecken: 30.11.2013

Weihnachtliche Stimmung ist in der Luft. Wir wollen das unterstützen und dazu noch ein bisschen Geld mit feiner Backware verdienen.

Chlauseinzug: 01.12.2013

Der Samichlaus hat sich schon angekündigt. Und natürlich wollen wir nicht verpassen, wie er auf seinem Esel in das Dorf Einzug hält.

Waldweihnachten: 20.12.2013

Auch die Pfadi feiert Weihnachten. Also zieht euch warm an und kommt an die alljährliche Waldweihnacht. Um uns auf die Feiertage einzustimmen.

Solltest du jetzt noch offene Fragen haben, dann melde dich bei deinem Stufenleiter

Liebe Grüsse
Dein Pio-Team

Pfadi-Wildwest im Isenthal!

Pfadilager 07.07.13 - 20.07.13
Die Pfadi- und Piostufe machten sich auf in ein zweiwöchiges Wildwestabenteuer im Kanton Uri.

Des Kaktusschmuggels schuldig befunden, konnten wir als Kaktusliebhaber unsere Brötchen nicht mehr länger als solche verdienen. Ein Neubeginn musste her, und das für die ganze Pfadi- und Piostufe. So machten sich 61 Teilnehmer und einige Leiter frohen Mutes am Sonntag auf, um die Karriere in Amerika, dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten, fortzuführen. Wie es sich für echte Pioniere gehört, wurde viel gewandert, der gute alte Train (engl. Zug) wurde benutzt, und natürlich durfte für die Ozeanüberfahrt auch ein Schiff nicht fehlen. Der Zollbeamte hegte für die armen Einwanderern so viel Mitleid, dass er ihnen sogar den Hinweis auf eine Stadt voller Gold gab, worauf ihre Augen voll von neuem Mut glänzten. Nach einer Nacht unter freiem Himmel erreichte die Truppe einen besonders schönen Fleck Erde. Die Stadt, die sich dort befand, war zwar noch nicht vollständig fertig gestellt, jedoch ermutigten die Altansässigen, teilweise wirklich komisch Käuze, die junge Truppe, ihnen bei der Renovierung der Geisterstadt zu helfen. Als der grösste Teil der Arbeit bewerkstelligt war, reisten die Ältesten der Neuankömmlinge bereits weiter, um sofort die Gegend zu erkundigen, und ihre Fähigkeiten als Cowboys im wilden Westen zu stählen. Dem Rest der Truppe blieb dies natürlich auch nicht erspart, worauf etliche Trainingseinheiten veranstaltet wurden, die den zukünftigen Wildwest-Bewohnern den letzten Schliff gaben. Sie es ein Reitparcours, der richtige Umgang mit dem Revolver, das amtlich korrekte Werfen eines Hufeisens, das bekämpfen der Rothäute, und so weiter... Nichts wurde ausgelassen. Zum Schluss wurde jedem als Zeichen der Zugehörigkeit ein Hilfs-Sheriffstern überreicht.

Doch auch im Wilden Westen kann man sich nicht von Luft und Liebe ernähren (auch wenn das später zur Genüge probiert wurde). Deshalb wollten wir am

nahe gelegenen Fluss Goldwaschen. Diese Fähigkeit erstmals erlernt, verging keine Minute, in der wir nicht voller Hoffnung unsere Siebe im eisigen Wasser schwenkten. Leider jedoch ohne grossen Erfolg. Einzelne Glückspilze brachten ein paar Gold-Nuggets hervor, doch nichts, was wirklich gereicht hätte, um uns eine würdige Existenz aufzubauen. Zwar sicht-



lich enttäuscht, aber mit der Zuversicht eines echten Cowboys, machte sich jeder Einzelne schon am nächsten Tag auf den Weg, in der Umgebung nach Gold zu suchen. Und siehe da: die Goldadern platzten förmlich bei ihrer Entdeckung. Das gefundene Gold wollte natürlich sofort auf die ansässige und sehr seriös wirkende Bank gebracht werden. Voller Visionen und Träume genossen wir danach ein Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel. Doch es hatte nicht wollen sein: Unsere Träume platzten mit einem ohrenbetäubenden Knall! Ein übler Schurke hatte die Bank komplett ausgeraubt, und einzig und allein ein riesiges Loch in der Wand hinterlassen. Sofort machten wir uns auf den Weg, die Fieslinge zu suchen. Wir konnten die Bande erledigen mit un-



ser Mannes- und Frauenkraft, jedoch war keine Spur von unserem Gold und der

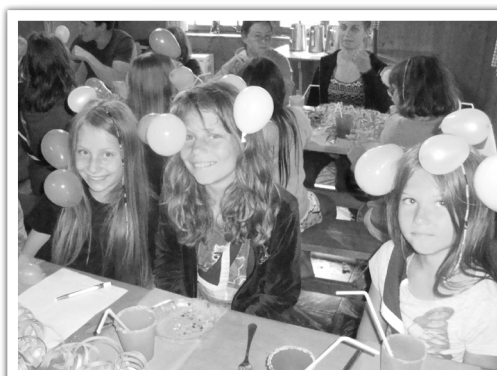
berüchtigten Bankräuberin und Anführerin Pearl Heart zu sehen. Desillusioniert kuschelten wir uns unter unsere Pferdedecken.

Am nächsten Morgen konnte die anfängliche Krise überwunden werden. Mit neuem Tatendrang gepackt und nun auch wieder vollzählig (die Ältesten kamen von ihrem Ausritt zurück) machten wir uns auf den sagenhaften und von Legenden umwobenen Hike, um der bösen Pearl Heart den Garaus zu machen. Der erste Tag verlief jedoch ohne den grossen Erfolg, doch fanden positiverweise alle Gruppen eine Unterkunft. Nach einer, für fast alle, erholsamen Nacht wurden wir fündig und erhielten endlich unser hart erarbeitetes Gold zurück. Dies wurde in der Badi von Altdorf gebührend gefeiert. Das



Feiern und der amerikanische Lebensstil hinterliess nun langsam doch starke Spuren. Zum Glück tauchte plötzlich der Bodybuilder, Terminator, Gouverneur Arnold Schwarzenegger auf, welcher uns half, den korpulenten Körpern zu entweichen. Leider waren wir Cowboys nicht sehr Lernfähig und wir konnten abermals dem Feiern nicht widerstehen. Diesmal ging es ab ins grossartige, einzigartige Indianercasino. Nach langen, exzessiven Pokerpartien verliessen die Teilnehmer das Casino in Richtung der Zelte. Doch dann passiert das Unfassbare. Die doch so anständig und braven Leiter wurden von den wilden Indianer beim Black Jack ausgetrickst. Nach weiteren abwechslungsreichen Abenteuer im Wilden Westen, wie zum Beispiel Ultimate, ein Postenlauf zur Pfaditechnik und vielem mehr, vereinbarten wir mit den Indianern, das Land zu verlassen, falls sie uns das Gold zurückgeben.

Sommerlager! Die Fotos...



Schnupperübung Wölfl

07.09.13 / Wölfl

Die diesjährige Schnupperübung mit viel Magie, Farben und böse Gestalten.

An der diesjährigen Schnupperübung haben sich die Wölfl getroffen, um den drei Farbmagiern zur Hilfe zu eilen. Sie werden von drei böse Wesen verfolgt. Mit den Wölfl wollen die drei jetzt herausfinden, was die bösen Gestalten im Schilde führen. Wir befürchten, dass diese Wesen ihre Farbmagie mit einer Schwarzweis-

smaschine stehlen wollen und dadurch die Welt zu einem grauen Ort zu machen. Sofort brechen alle miteinander Richtung alte Brücke auf, schon auf dem Weg sehen wir die Wesen. An der alten Brücke angekommen wird klar, dass wir eine Spezialwaffe brauchen um die bösen Wesen aufzuhalten. Mit viel Eifer schmuggeln die Wölfe Sugus über die Brücke, um sie gegen Bastelmaterial einzutauschen und eine Waffe zu konstruieren. Mit den unterschiedlichsten Gerätschaften, um die bösen Wesen aufzuhalten, wandern wir weiter zur Pfadibrätelstelle. Dort kön-

nen wir eines der bösen Wesen in einen Hinterhalt locken, aber wo die Schwarzweissmaschine versteckt ist, wird er erst an der nächsten Übung verraten. Mit dem gefangenen bösen Wesen kehren wir glücklich und müde zum Pfadiheim zurück und sind sehr gespannt, ob es an der nächsten Übung gelingen wird die Welt von diesen bösen Wesen zu befreien.

Stups / Marion Ottiger

Schnupperanlass Pfadi

07.09.13 / Pfadistufe

Wie jedes Jahr findet am Anfang des Pfadijahres eine Schnupperübung statt mit der Absicht neue Mitglieder zu gewinnen.

Zu Beginn Stürmen ein Paar komische Leute aus dem Pfadiheim. Wahrscheinlich waren einige Kinder ab dem Einstieg ein bisschen verwirrt. Jedoch wird schlussendlich jeder gemerkt haben, dass es um Rennfahrer geht. Präzise um zwei Rennställe die schon seit Ewigkeiten verstreitet sind. Auf der einen Seite haben wir die Reifenchlöpfer (Pios), die den Rennstall Turbomaster (Pfader) herausfordern. Wir satteln alle unsere Turbovelos und begeben uns an einen geheimen Ort, um solche illegale Rennen zu veranstalten. Gerade erst angekommen startet auch gleich das Rennen. Alle Mitglieder der beiden Rennställe müssen den abge-

steckten Parcours absolvieren. Wie es auch kommen musste, sind am Schluss des Rennens alle Rennfahrzeuge der Herausforderer beschädigt und sie werden vom Rennplatz verscheucht (zumindest fast). Die Turbomasters werden der Reihenfolge der Zielankunft in Gruppen eingeteilt. Um die Geschicklichkeit zu testen, wird ein weiterer Parcours absolviert. Diesmal zählt die Gruppenleistung. Zum Trost dürfen die Reifenchlöpfer auch noch mitmachen. Jedoch versagen sie wieder völlig und werden mit gespott der Turbomasters verscheucht.

Als sich die Gemüter wieder ein bisschen beruhigt haben, stellen auch die Pfader fest, dass ihre Rennfahrzeuge beschädigt sind. Es startet ein Fightgame indem es das Ziel ist, mit den ergatterten Hörnli in der Fightzone oder bei kniffligen Aufgaben bei den Leitern sich Werkzeuge zum Reparieren der Rennfahrzeuge im Gen-

aralstore zu kaufen.

Als bereits einige Gruppen alles Werkzeug zusammen hatten, mussten die restlichen Gruppen die nicht so ehrgeizig waren spezielle Aufgaben machen um sich die Werkzeuge auch noch zu ergattern. Während die einen versuchten die Rennfahrzeuge zu reparieren, studierten die restlichen Mitglieder der Gruppe ein Theater ein.

Schlussendlich werden alles Theater vorgeführt und es gewinnt die Gruppe mit dem kreativsten Theater wie sie Ihre Fahrzeuge repariert haben. Es gab viel zu lachen und die Glücklichen Gewinner konnten stolz mit ihrem Globichampus feiern.

Spatz / Samuel Gassmann

WEIBEL + SOMMER

ELEKTRO TELECOM AG



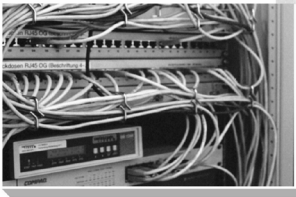
Ihr Ansprech-Partner für:



Gebäudeautomation KNX



Telefonie - PBX



Netzwerke



Multimedia

Bertiswilstrasse 26 6023 Rothenburg
Tel. 041 289 10 10 www.weibel-sommer.ch

24 h - Elektro - Soforthilfe

FABRIKVERKAUF



jeden Samstag von 9 bis 13 Uhr

eine grosse Auswahl an Laugenbackwaren tiefgekühlt

Parkplätze vor dem Haus

Brezelkönig GmbH & Co KG
Neuenkirchstrasse 91, 6020 Emmenbrücke
www.brezelkoenig.ch

«Im Reich der Frische»

ROLAND ZEMP

Carreisen & Kleinbusvermietung

Wir bieten Ihnen den persönlichen und flexiblen Service rund ums Reisen.

Grossweid 7 Titlisstrasse 3
CH-6026 Rain CH-6023 Rothenburg
Tel. 041 459 02 02 Tel. 041 280 14 89



www.zempcar.ch • info@zempcar.ch

KOCH

WENDELIN
SCHREINEREI
UMBAUTEN UND MASSIVHOLZKÜCHEN



BERTISWILSTR. 72 B
6023 ROTHENBURG TEL. 041 280 04 03
TEL. 079 694 79 42

«fair schenken»

WÄLT LADE

Flecken 17a, Rothenburg



Bütler Elektro AG

6023 Rothenburg
041 280 80 00
Elektro, Telefon, ADSL, ISDN
Fachkompetenz
Flexibilität
Zuverlässigkeit
Info@buetler-ag.ch



Impressum

BlikWinkel
Informationsblatt der Pfadi Rothenburg
Erscheint 3x im Jahr
Auflage: 270
Druck: Multireflex AG, Luzern

Layout
Carla Fuchs / Pilami
Lindauhalde 21
6023 Rothenburg
079 554 83 63
carla.fuchs@hotmail.com

Pfadi Rothenburg
www.pfadi-rothenburg.ch

Adressänderungen
Urban Suppiger / Smiley
u.suppiger@mybytes.ch

Redaktion
Tobias Haefeli / Hösu
Buzibachstrasse 44
6023 Rothenburg
079 480 53 80

Pfadiheimvermietung
André Marty / Pscht
Felsenegg 20
6023 Rothenburg
079 692 73 29
andre.marty@bluewin.ch

Inserate
André Marty / Pscht
Felsenegg 20
6023 Rothenburg
079 692 73 29
andre.marty@bluewin.ch

Abmeldungen für Anlässe
Biber: Chrömlli, 079 767 21 90
Wölfli: Gumbo, 077 204 78 99
Bubenpfadi: Spatz, 077 452 42 47
Mädchenpfadi: Pilami, 079 554 83 63
Pios: Hippo, 079 476 75 64

Ausblick

Biberstufe

		Anlass
23.11.2013	Samstag	
01.12.2013	Sonntag	Chlauseinzug
20.12.2013	Samstag	Waldweihnachten

Wolfsstufe (Meute Akela / Raschka)

		Anlass
23.11.2013	Samstag	
01.12.2013	Sonntag	Chlauseinzug
20.12.2013	Freitag	Waldweihnachten

Pfadistufe

		Anlass
01.12.2013	Sonntag	Chlauseinzug
07.12.2013	Samstag	Anlass (mit Pios)
20.12.2013	Freitag	Waldweihnachten

Piostufe

		Anlass
30.11.2013	Samstag	Weihnachtsmarkt Flecken
20.12.2013	Freitag	Waldweihnachten
01.12.2013	Sonntag	Chlauseinzug

Roverstufe / APV